

VTE-Feierabendveranstaltung vom 15.3.2012



Netz-Studie – Vorstellung
Preismodelle – Empfehlung

VTE-Feierabendveranstaltung vom 15.3.2012



Agenda

1. Ausgangslage
2. Erkenntnisse / Modellgrundlagen
3. Lösungsansätze
4. Varianten
5. Modelle
6. Auswirkungen
7. Road Map

VTE-Feierabendveranstaltung

1. Ausgangslage



Geschichte vor 2008...

- Strommarktgesetz
- Staffelpreismodell im Kanton Thurgau von EKT an EVU
➔ latente Unzufriedenheit / Staffelung

...nach 2008

- 1.1.08 StromVG & 1.4.08 StromVV->per 1.10.08 neues Netzpreismodell
 - Distanzunabhängig
 - Gleichbehandlung
 - Sicherheit
 - Nicht diskriminierend
 - Verbrauchergerechtigkeit
- ➔ latente Unzufriedenheit
- Roundtable-Gespräche
 - Auftrag Untersuchung

VTE-Feierabendveranstaltung

2. Erkenntnisse / Modellgrundlagen



Preismodell 4. Jahr im Einsatz

Verbrauchergerechtigkeit im Rahmen des Gesetzes gegeben
..... aber: Dem Verbrauch wirklich gerecht?

Modellgrundlagen

Menge ->	Wenig Menge = wenig Kosten für EVU trotz hohen Investitionen für Netzzuleitung
Monatliche Leistung->	Kostenlast für hohe Leistung nur für 1 Monat versus Investitionskosten für das ganze Jahr

VTE-Feierabendveranstaltung

3. Lösungsansätze



Lösungsansätze

Kostenabwälzung der Investitionen auf die Verbraucher

-> leistungsorientiert

Leistungskomponente muss höher gewichtet werden

Prognostizierter Einfluss: Massgebend ist das Leistungsprofil

Höchstleistungsbezug muss berücksichtigt werden

Kosten Vorlieger können beeinflusst werden

Gewichtung Leistung 60 % anstelle von 55 %

VTE-Feierabendveranstaltung

4. Varianten



Grundlagen der Varianten

1. Höchstleistung: Abrechnung nach bezogener Höchstleistung

Vorteile:

- Widerspiegelt die notwendigen Investitionen
- Entspricht dem langfristigen Investitionsgedanken und Verbrauchergerechtigkeit

Nachteile:

- Ausreisser können zu einer kurzfristigen Kostenerhöhung beitragen
- Langfristiger Einfluss der Ausreisser nicht tragbar

VTE-Feierabendveranstaltung

4. Varianten



Grundlagen der Varianten

2. Höchstleistung innerhalb von 12 Monaten

Vorteile:

- Widerspiegelt die notwendigen Investitionen
- Hohe Annäherung an Investitionsgedanken und Verbrauchergerechtigkeit
- Möglichkeit zur Kostenoptimierung gegeben
- Höhere Leistung max. für ein Jahr

Nachteile:

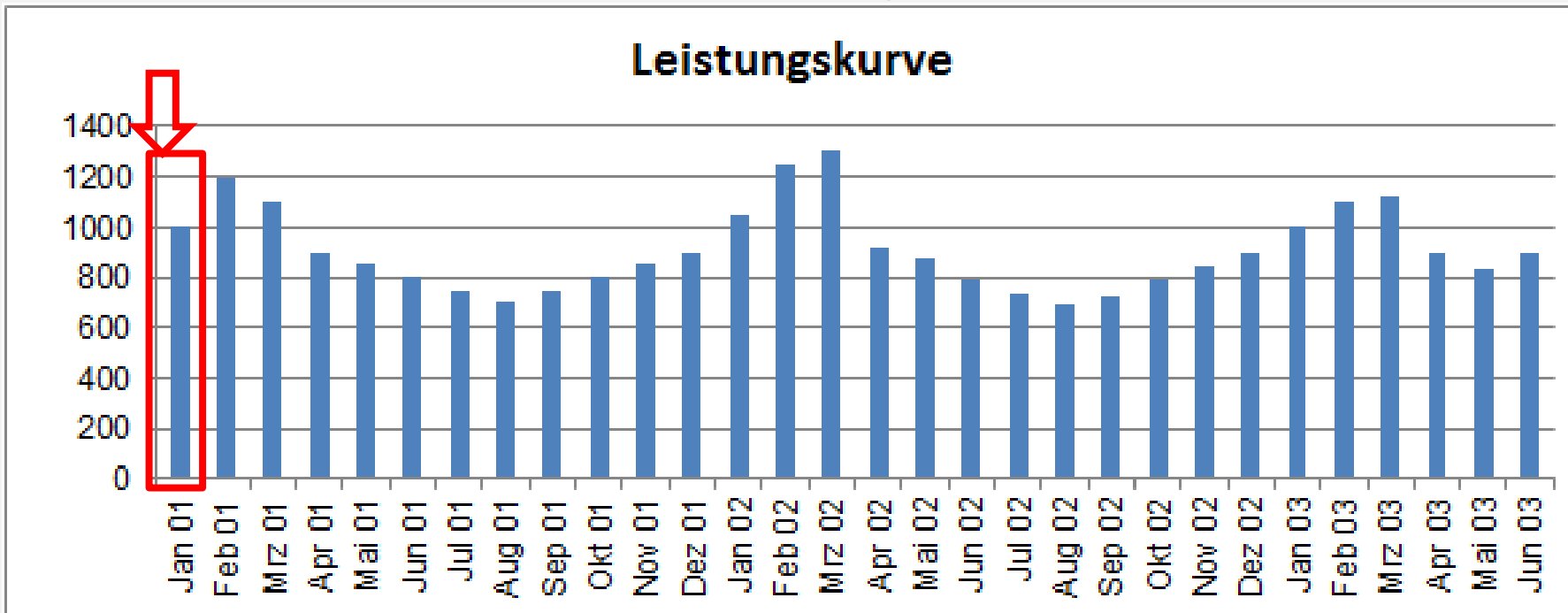
- kurzfristige Erhöhung der Kosten möglich

VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle



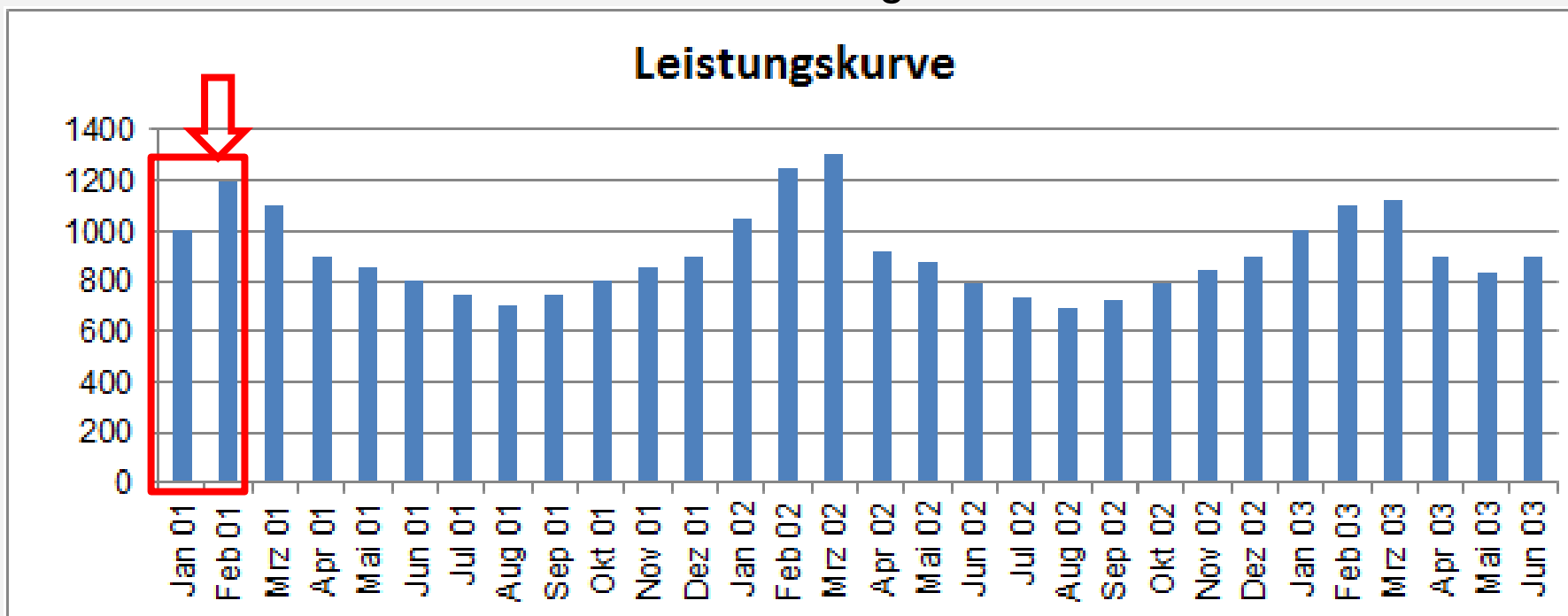
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

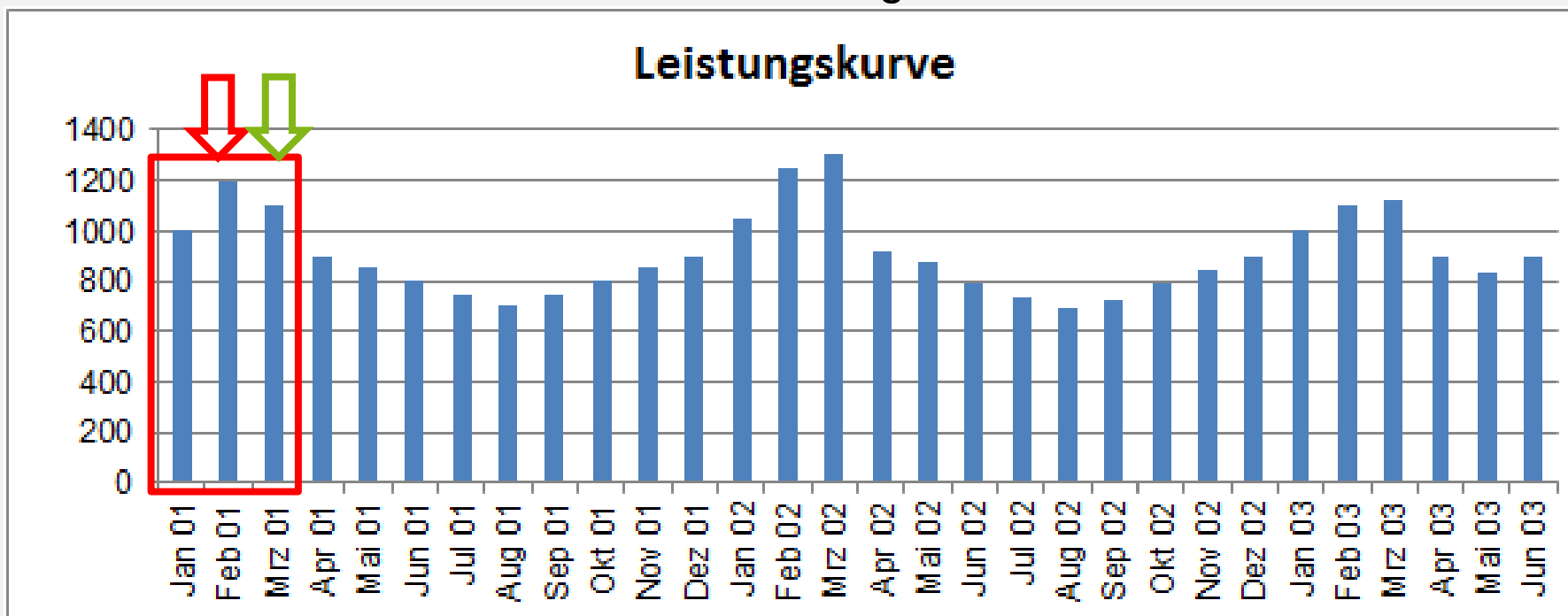
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

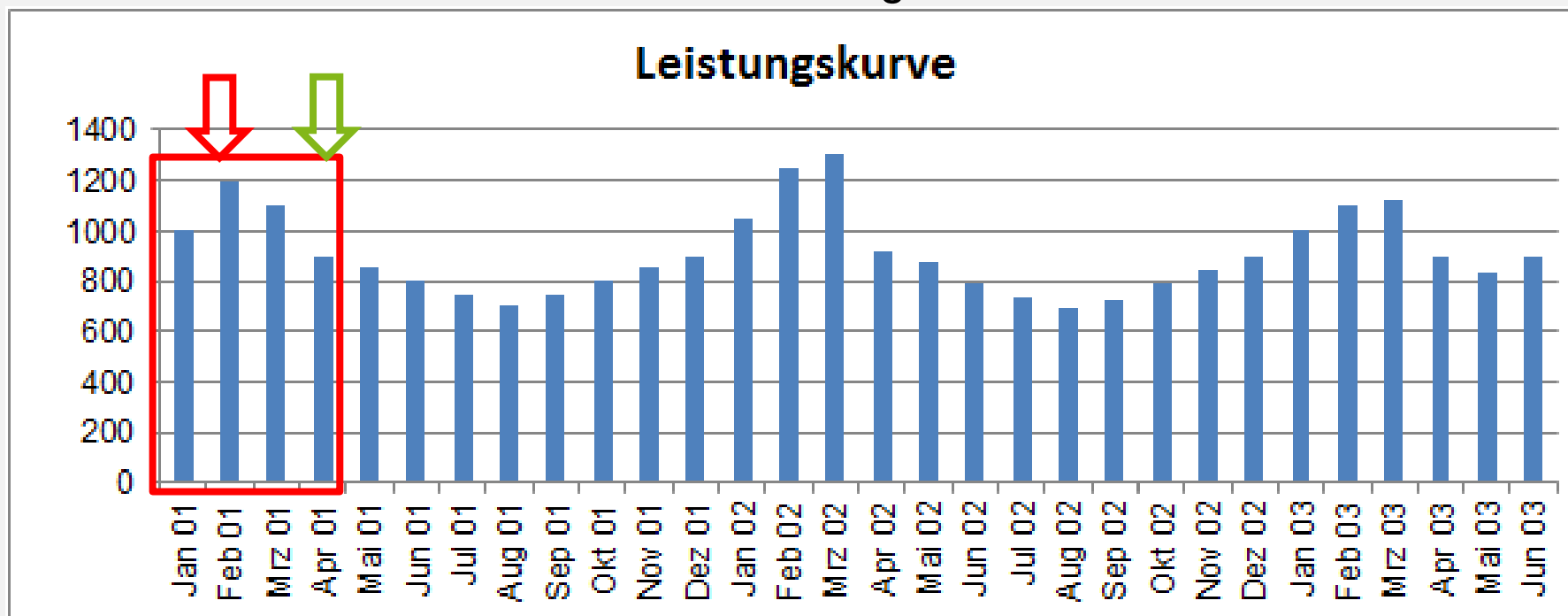
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

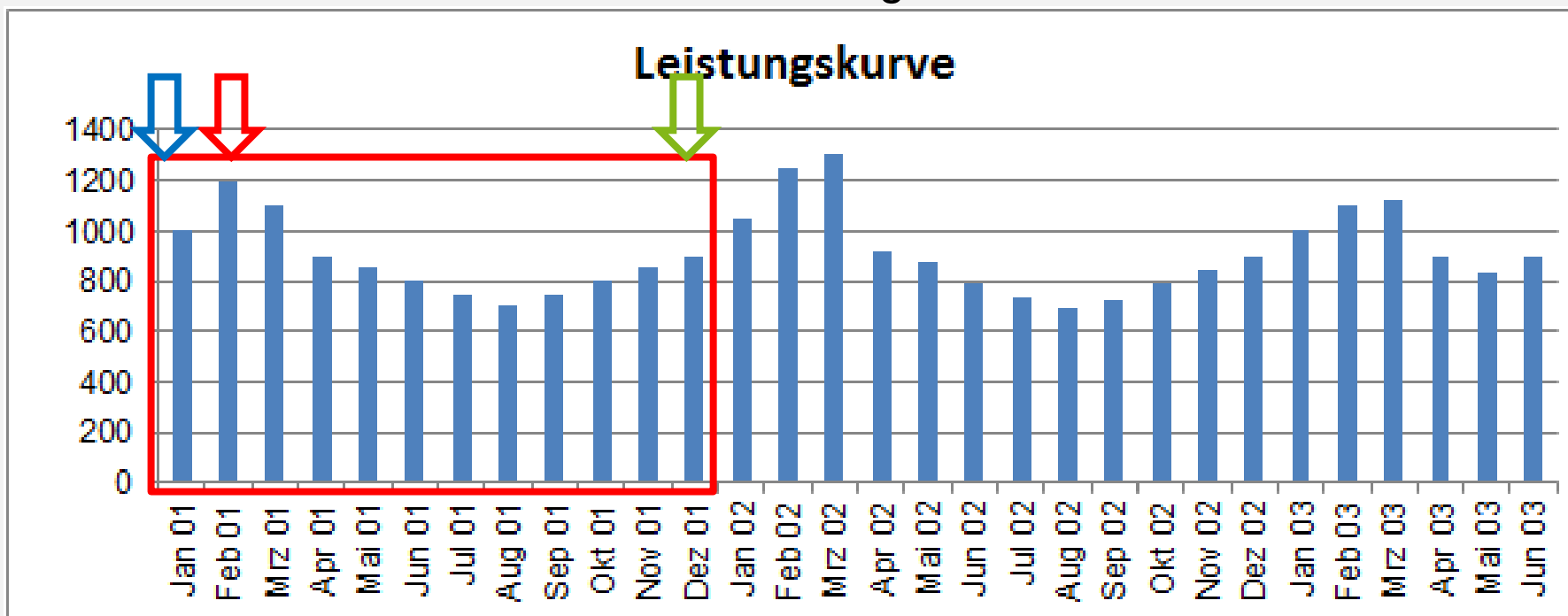
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

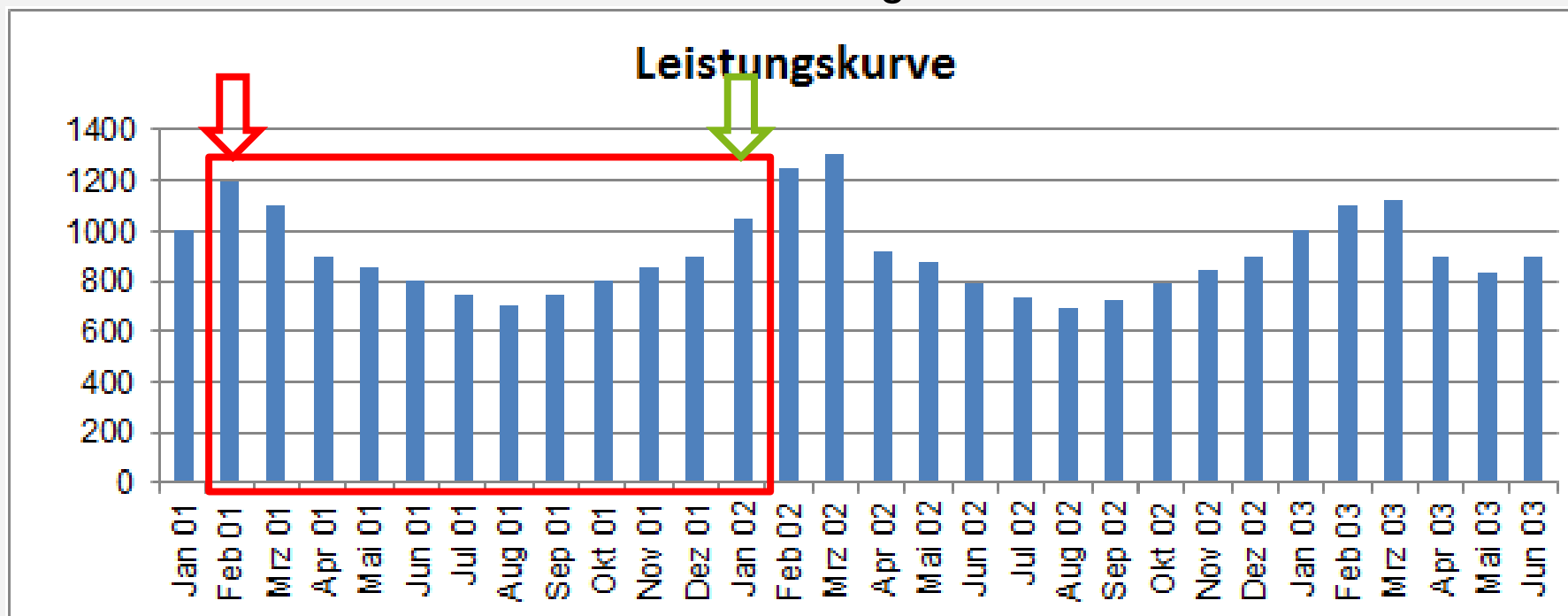
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

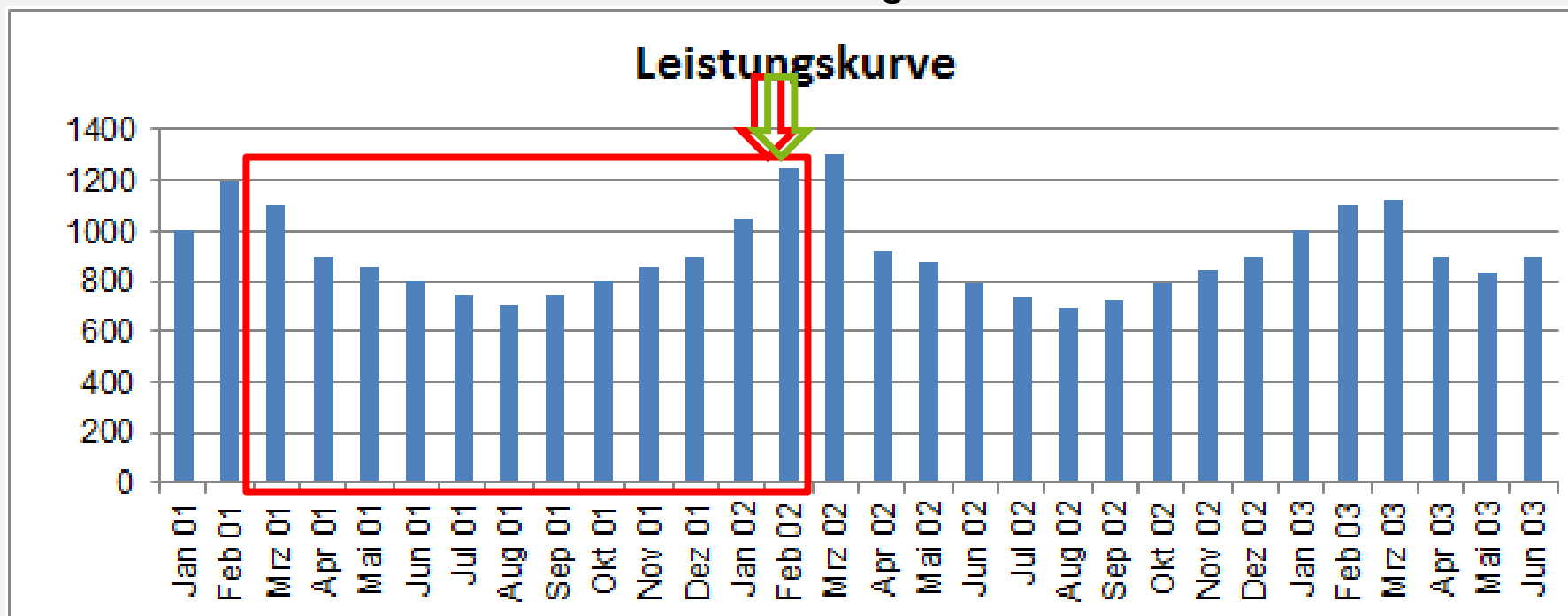
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

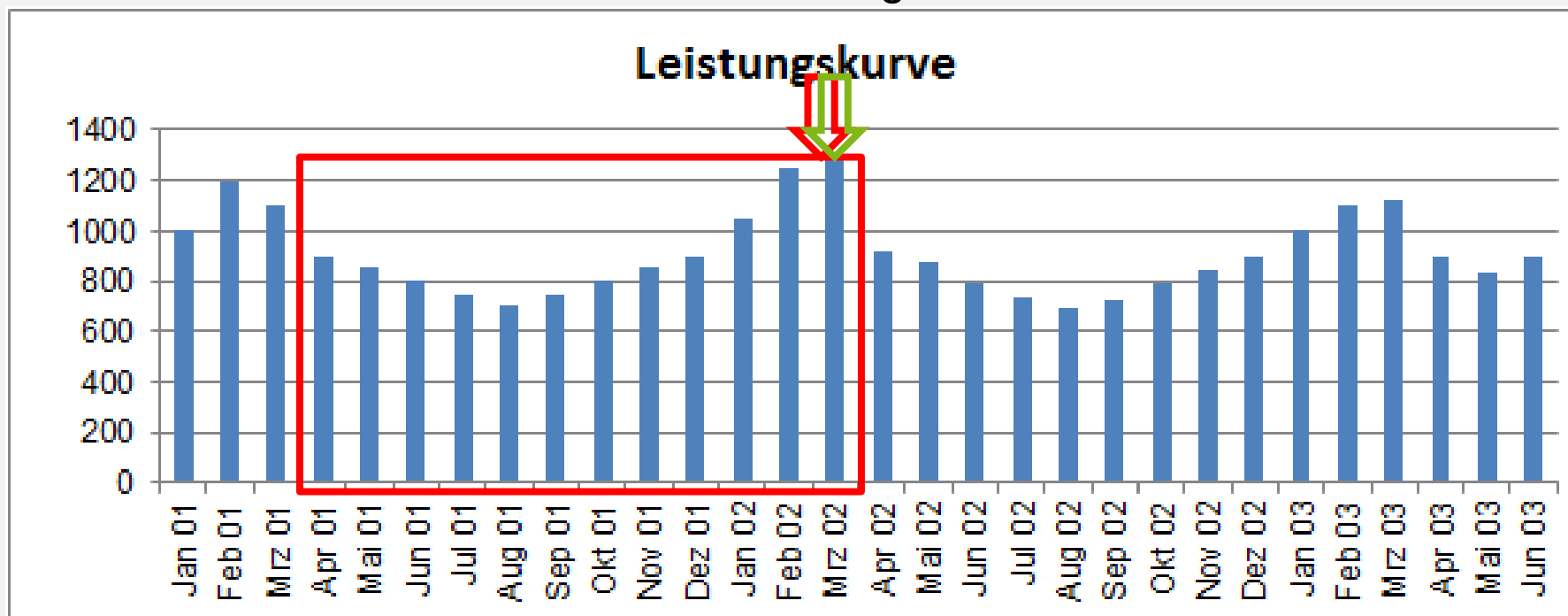
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

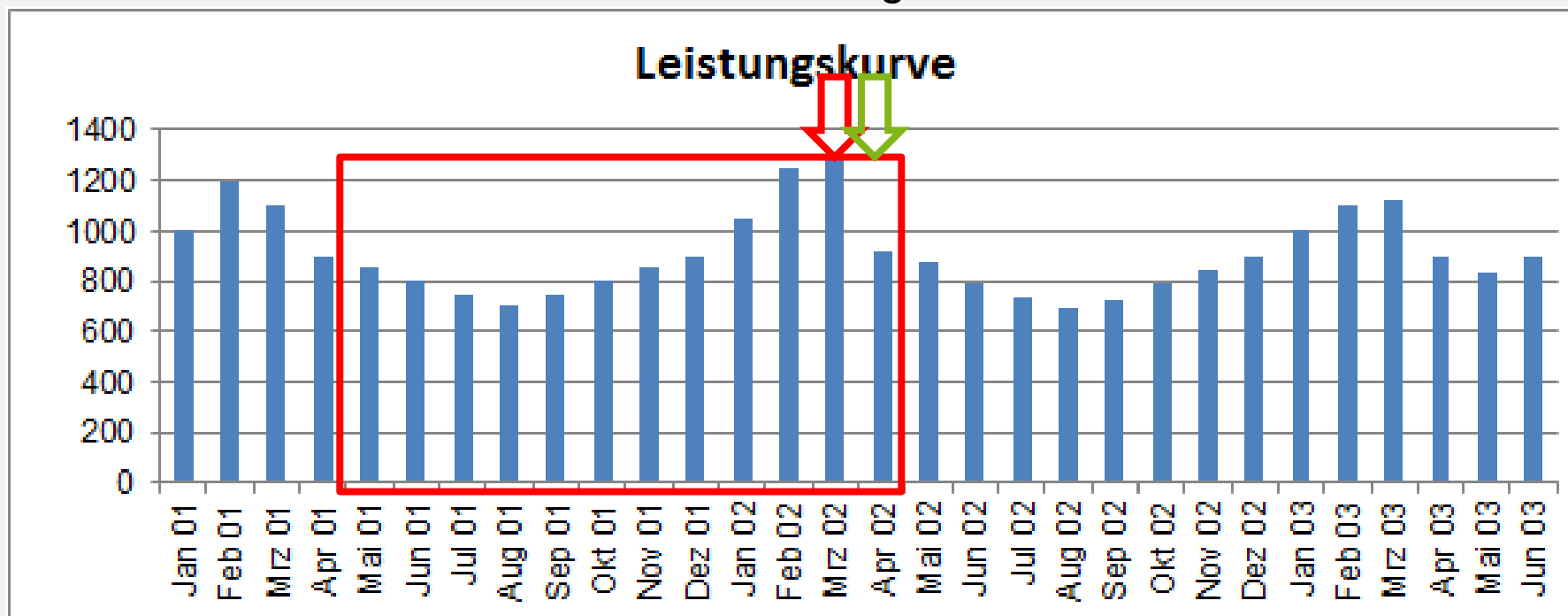
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

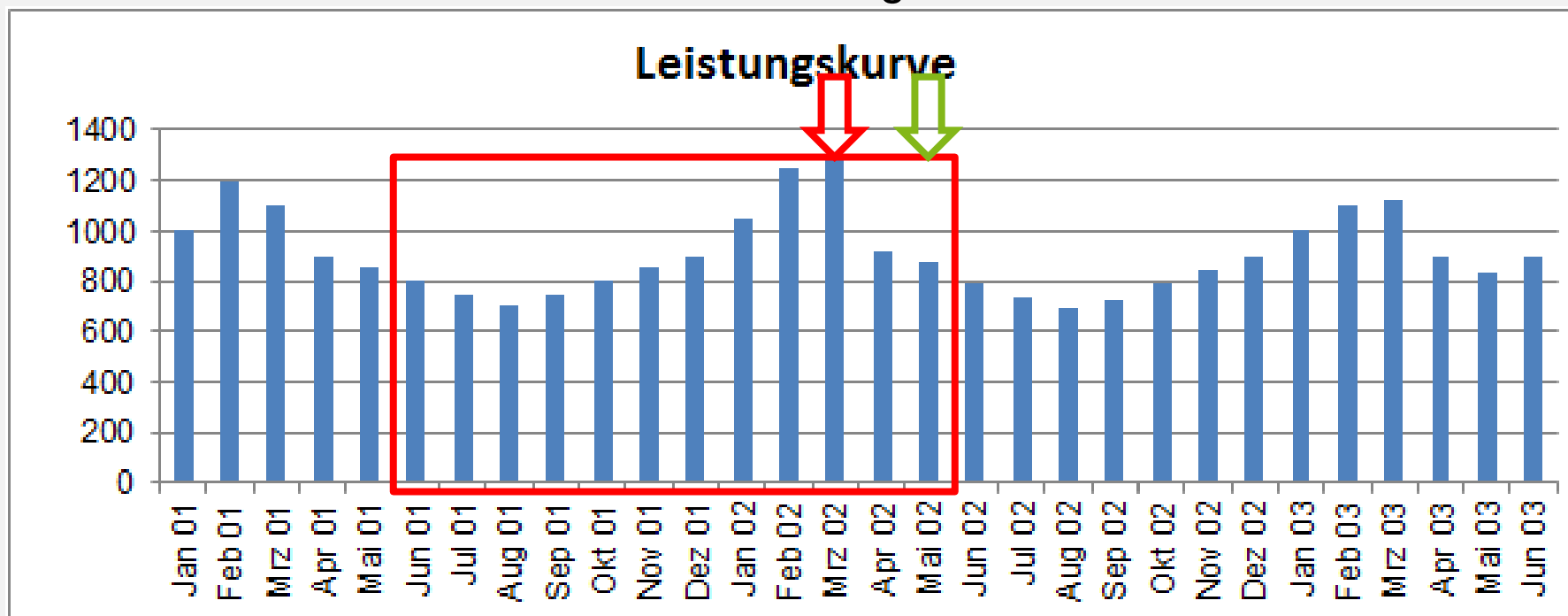
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

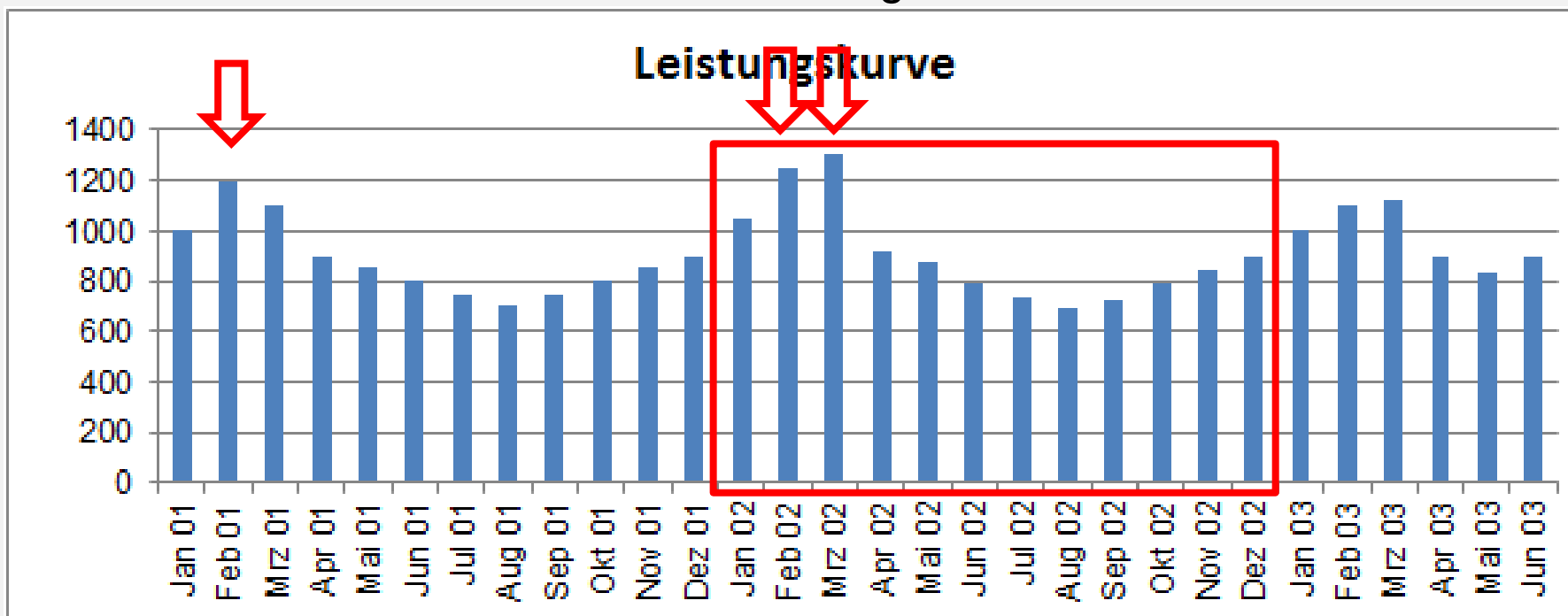
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

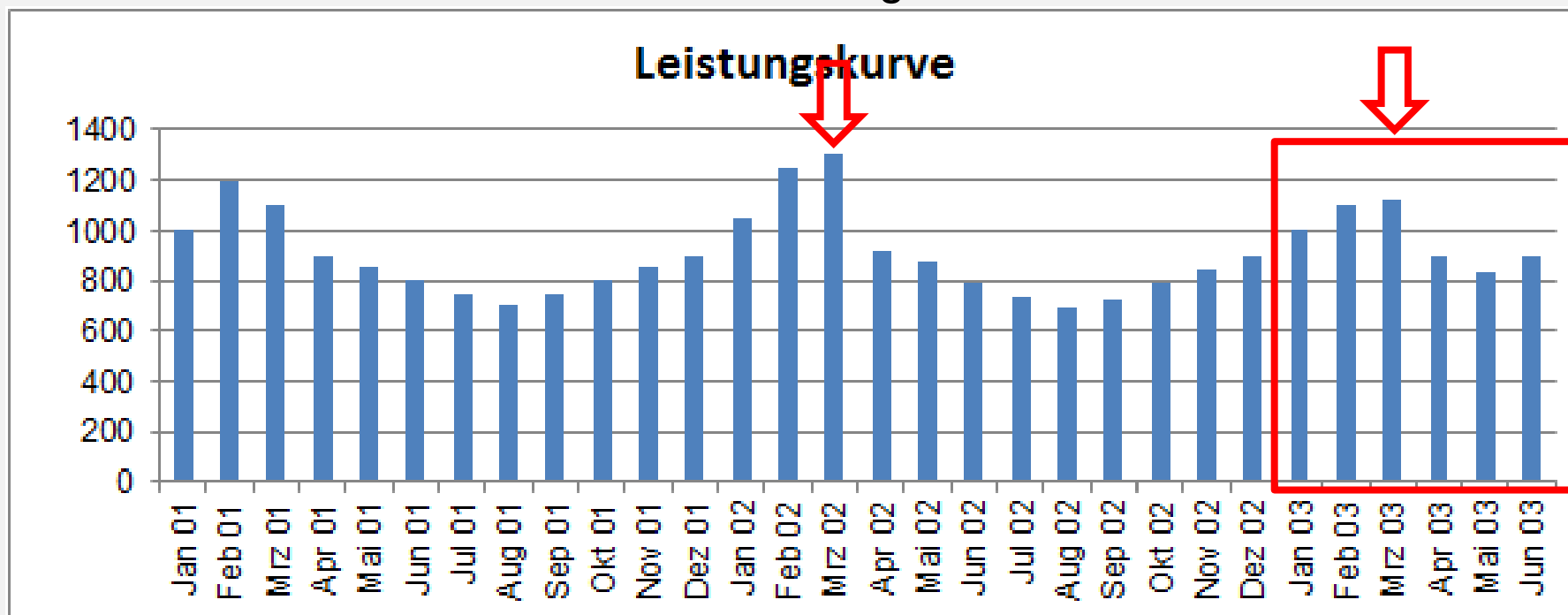
- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

5. Modelle

- 60 % Anteil der EKT-Netzkosten
- Rollierendes Modell der Maximalleistung



VTE-Feierabendveranstaltung

6. Auswirkung



Leistungsgewichtung 60 % mit Monatsleistung

- Anz. Kostenreduktion: bei 16 EVU
- Max. Kostenreduktion: 1.2 %
- Kostenerhöhung bis 0.5 %: bei 36 EVU
- Kostenerhöh. bis 2.4 %: bei 44 EVU

Leistungsgewichtung 60 % mit rollierender Leistung

- Anz. Kostenreduktion: bei 29 EVU
- Max. Kostenreduktion: 4.11 %
- Kostenerhöh. bis 5 %: bei 45 EVU
- Kostenerhöh. bis 11.9%: bei 22 EVU

VTE-Feierabendveranstaltung

7. Road Map

